

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 69

Titel: Weich, bunt oder flauschig - Kreativ mit Stoffen (20 S.)

Von: Yvonne Wagner

ProduktHinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Weich, bunt oder flauschig – Kreativ mit Stoffen
Wissensvermittlung & Einstieg

Was ist Stoff? – Herstellung und Material

Ziel:

Fördert:

Anspruch:

Anzahl der Kinder:

Alter der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Wissen über Textilien erweitern
- Aufmerksamkeit
- Sprache
- gering
- gesamte Gruppe
- ab 3 Jahren
- Gruppenraum
- verschiedene Stoffe (z. B. Baumwolle, Samt, Cord, Strickware, etwas Gehäkeltes)
- Farbkarten „Stoffe“ im Anhang
- evtl. Fotoapparat
- –
- ca. 15 Minuten
- ca. 20 Minuten

Vorbereitung:

Besorgen Sie verschiedene Stoffe als Anschauungsmaterial. Zudem befindet sich eine Farbkarte mit Bildern von einigen Stoffen im Anhang.



Tipp:

Fragen Sie in einer Schneiderei nach kleinen Stoffresten, die dort weggeworfen werden. So haben Sie eine Vielfalt an Stoffarten und -mustern zur Verfügung, die Sie auch für weitere Angebote zum Thema „Stoffe“ verwenden können.

Einstimmung:

Zeigen Sie den Kindern die Stoffe und lassen Sie sie diese anfassen und ansehen.

Hintergrundwissen:

Stoff ist eigentlich ein umgangssprachlicher Begriff für Textilien, genauer gesagt für flächige textile Gebilde (im Gegensatz zu Fäden, Garnen usw.). Der Begriff „Textilien“ kommt aus dem Lateinischen (textilis) und bedeutet so viel wie „gewebt, gewoben“. Es gibt unterschiedliche übliche Herstellungsmethoden für Textilien:



- Weben: Fäden werden durch Verkreuzen verbunden, indem ein Faden über und unter andere Fäden gefädelt wird.
- Filzen: Vliese aus Wolle oder Haaren (auch gestrickte oder gehäkelte Stücke) werden durch Walken und verschiedene Wärme- sowie Laugenbehandlungen verfilzt; die Fasern haken sich aneinander und verfestigen sich dadurch.
- Fügen/Wirken: Fäden werden zu Schlaufen geformt und diese ineinander gehängt bzw. verbunden (stricken, häkeln, wirken, klöppeln, knoten).
- Fügen von Vliesen: Fasern werden zu Vliesen gelegt und mechanisch und/oder chemisch miteinander verbunden (z. B. beim Trockenfilzen mit Nadeln).

Durchführung und Umsetzung:

Sprechen Sie mit den Kindern über die Stoffe. Folgende Fragen regen das Gespräch an:

- Was wisst ihr über Stoffe?
- Welche Arten von Stoffen kennt ihr?
- Wisst ihr, wie Stoff hergestellt wird?
- Könnte man Stoff selbst machen?
- Wo gibt es überall Stoff?

Bitte Sie die Kinder, sich in der Kindertageseinrichtung umzusehen, wo sie überall Stoffe entdecken können. Nach einer Weile treffen sich alle wieder und zeigen die Stoffe, die sie gefunden haben. Wenn die Kinder die Stoffe nicht mitbringen können (z. B. Vorhang), gehen alle zusammen zu dem Ort und sehen nach.

Dann vergleichen die Kinder die Stoffe und ihre Strukturen. Sie sehen sich auch die Muster genau an. Vielleicht können sie die Stoffe schon zuordnen, z. B. gestrickte Stoffe (z. B. Pullover), gewebte Stoffe (z. B. Teppich im Flur), gefilzte Stoffe (z. B. Hausschuhe).

Reflexion und Schlussphase:

Die Kinder versammeln sich. Stellen Sie die Fragen vom Einstieg erneut. Jetzt wissen die Kinder sicherlich schon recht viel über Stoffe zu erzählen.

Dokumentation:

Machen Sie ein Foto des jeweiligen Kindes und kleben Sie es auf eine Portfoliosseite. Bitten Sie es, zu erzählen, wo an ihm ein Stoff zu finden ist. Schreiben Sie auf, was das Kind zu erzählen hat.



Weich, bunt oder flauschig – Kreativ mit Stoffen
Sinne & Wahrnehmung

Wie ist Stoff? – Sinneserfahrungen

Ziel:

Fördert:

Anspruch:

Anzahl der Kinder:

Alter der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Sinnesempfindungen ausdrücken
- Sinne und Wahrnehmung schulen
- Sortieren und Kategorisieren üben
- Kommunikationsfähigkeit
- Wortschatz
- erste mathematische Erfahrungen
- mittel
- ab 5 Kindern
- ab 4 Jahren
- Gruppenraum
- verschiedene Stoffreste (z. B. Filz, Leinen, Cord, Jeans, Baumwolle, Jersey, Wollstoff, Strickstoff)
- Korb
- Schachteln
- Malstifte
- –
- ca. 5 Minuten
- ca. 15 Minuten

Vorbereitung:

Suchen Sie unterschiedliche Stoffreste heraus. Geben Sie sie in einen Korb und stellen Sie diesen in den Raum, in dem Sie mit den Kindern das Angebot durchführen möchten – allerdings etwas abseits vom Geschehen. Legen Sie für jedes Kind einen Stoff im Kreis aus.



Tipp:

Fragen Sie bei den Eltern nach Stoffresten oder nach bestimmten Kleidungsstücken und Haushaltstextilien (z. B. Handtücher, Decken, Pullover). Sicher kommt da einiges zusammen, was Sie in der Kindertageseinrichtung noch häufiger brauchen können.

Notfalls bietet es sich an, alte Kleidung zu zerschneiden, um eine große Vielfalt an Stoffarten zu erhalten. Sehen Sie in der Fundkiste nach, ob dort Sachen sehr lange liegen, die niemand abholt.

**Einstimmung:**

Beginnen Sie mit folgenden Worten:

Ich habe einen Kreis mit Stoffen ausgelegt. Setzt euch zu einem Stoff und nehmt ihn in die Hände.

Warten Sie einen Moment ab, wie sich die Kinder verhalten. Lassen Sie sie selbst entscheiden, wo sie sitzen wollen und beobachten Sie, ob sie spontan entscheiden oder sich die Stoffe erst ansehen oder sogar anfassen.

Durchführung und Umsetzung:

Wenn alle Kinder im Kreis sitzen, setzen auch Sie sich dazu. Den Korb mit den Stoffen stellen Sie hinter sich. Warten Sie, bis alle Kinder ruhig sind und zu Ihnen sehen. Fragen Sie dann nach, warum sich die Kinder genau dort hingeworfen haben:

- Lena, warum sitzt du dort?
- Wie gefällt dir der Stoff?
- Was ist es für ein Stoff?
- Wie fühlt er sich an?
- Wie hört er sich an?
- Wie riecht er?

Lassen Sie die Kinder erzählen und die Stoffe erkunden. Anschließend dürfen sie die Stoffe auch untereinander austauschen und sich weitere aus dem Korb herausnehmen. Nach einer Weile des Erkundens können die Kinder die Stoffe kategorisieren, z. B.:

- weiche Stoffe
- grobe Stoffe
- gewebte, gestrickte, gefilzte Stoffe
- bunte Stoffe
- helle Stoffe

Sicher haben die Kinder bald eine interessante Auswahl getroffen. Haben sie auch bemerkt, dass man manche Stoffe dehnen kann und manche nicht? Manche Stoffe lassen sich schräg dehnen, manche in zwei Richtungen.

Gesprächsanregungen:

Lassen Sie die Kinder frei erzählen, was ihnen zu den Stoffen einfällt. Leiten Sie sie gegebenenfalls mit ein paar Fragen dazu an: